Stufenkonferenzen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **39 (1979-1980)**

Heft 5

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

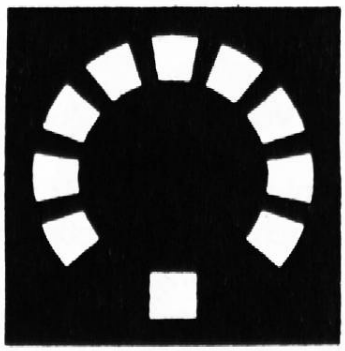
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Stufenkonferenzen



STUKO 1./2.

Jahrestagung der Kantonalen Stufenkonferenz
7. Juni 1980 in Chur, Schulhaus Rheinau (Aula)

09.00 Uhr Eröffnung der Tagung
Traktanden der Jahresversammlung:
1. Begrüssung
2. Mitteilungen
3. Protokoll
4. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung
5. Festsetzung des Jahresbeitrages
6. Genehmigung der Statuten
7. Wahlen
8. Umfrage

10.00 Uhr Zwei Informationen:
I. Herr Domenic Arquint, Davos, orientiert über die Bestrebungen im Mathematikunterricht der Primarstufe.
II. Frau Susi Coray, Flims, stellt den neuen Leselehrgang der Interkantonalen Lehrmittelzentrale vor.

11.00 Uhr Der Bilderbuchkünstler Felix Hoffmann aus der Sicht seiner Tochter. Frau Sabine Muischneek-Hoffmann.

Zur Teilnahme an der Tagung berechtigen:

a) Tagungskarten, welche den Mitgliedern zugestellt werden;
b) Tagungskarten, an der Kasse zu Fr. 7.— erhältlich.

STUKO 5./6.

2. Vollversammlung in Tiefencastel

Etwa 20 Mitglieder trafen sich am Mittwoch, den 13. Februar 1980 zur zweiten Vollversammlung der Stufenkonferenz 5./6. Klasse. Im ganzen sind der STUKO bis heute etwa 50 Fünft-/Sechst-Klass-Lehrer aus Graubünden beigetreten.

Zuerst berichtete der Präsident, Hansueli Berger, Thusis, über die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres: An der Gründungsversammlung im Frühling 1979 hatte man einige Regionalgruppen gebildet, den Jahresbeitrag (Fr. 10.—) festgesetzt und über die Ziele der STUKO 5./6. gesprochen. Unter diesen Zielen findet man an erster Stelle die Forderung nach regionalen Arbeitsgruppen, die für die praktische Alltagsarbeit Handreichungen und Ideen vermitteln sollten.

Mit verschiedenen Vorstandssitzungen und Besprechungen mit den Regionalobmännern nahm der neue Vorstand im Herbst 1979 seine Arbeit auf. Nun zeigte es sich bald, dass eine Bildung von (fast) obligatorischen Arbeitsgruppen von vielen Lehrern nicht gewünscht wird, ja dass dies für viele ein Grund wäre, der STUKO 5./6. nicht beizutreten. Ziel der Stufenkonferenz ist es aber, möglichst viele Mitglieder zu haben.

Nach einer längeren Diskussion beschloss die Versammlung in Tiefencastel aus diesen Gründen, Arbeitsgruppen nur auf freiwilliger Basis entstehen zu lassen, dort, wo sich (als Glücksfall) einige Kollegen bereitfinden, auch schulpraktische Probleme gemeinsam anzugehen. Für die eher schulpolitischen Fragen bleiben die Regionalgruppen weiterhin bestehen. Sie sollen mit der Zeit ausgebaut werden, so dass sie sich möglichst den Gebieten der Kreiskonferenzen angleichen. Bis es so weit ist, braucht es aber noch viele neue Mitglieder!

Die STUKO 5./6. ist eine Untergruppe des Bündner Lehrervereins. Als solche befasst sie sich (im Auftrag des BLV) mit stufenspezifischen Fragen. Im Moment stehen dabei Probleme wie die Erneuerung der Lehrpläne und die Umstellung auf neue Mathematiklehrmittel im Vordergrund. Bereits jetzt konnten wir zwei Delegierte in die Kommission zur Auswahl des Mathematiklehrmittels entsenden. In verdankenswerter Weise stellten sich dafür die beiden Kollegen Walter Bisculm und Christoph Bucher zur Verfügung.

Der Vorstand seinerseits macht sich nun an die Ausarbeitung von Richtlinien. Noch vor den Sommerferien sollen diese in den Regionalgruppen besprochen werden. Anlässlich der Kantonalkonferenz in Flims findet am 4. Oktober 1980 eine Delegiertenversammlung zur Genehmigung der Richtlinien statt.

Damit ist die Arbeit der STUKO 5./6. nun richtig angelaufen. Kollegen, die sich für unsere Organisation interessieren, melden sich bitte beim Kassier:
Gaudenz Tscharner,
Slogna, 7499 Scharans.